

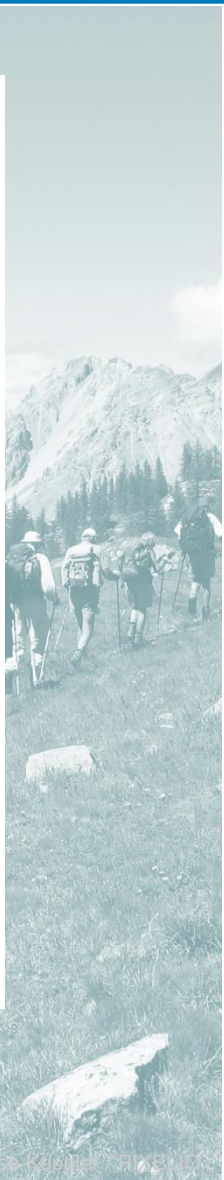


# Mitarbeiterbindung in der Pflege




## Ergebnisse des Krankenhaus Barometers 2018

Dr. Petra Steffen

- **Personalprobleme sind ein aktuelles und zukünftiges Problem der Krankenhäuser**
- **Anteil der Kliniken, die Stellen im Pflegebereich nicht besetzen konnten, hat in den letzten Jahren zugenommen**
- **Gezielte Bindung von Pflegekräften eine Möglichkeit, dem Problem entgegen zu wirken**
- **Mitarbeiterbindung sollte über einen adäquate Führung und positive Anreize erfolgen, wie z.B.**
  - **finanzielle Anreize, flexible Arbeitszeiten, ein attraktives Arbeitsumfeld, familienfreundliche Strategien, Maßnahmen der Personalentwicklung**
- **Gegenstand im diesjährigen Krankenhaus Barometer**



- **Jährliche Repräsentativbefragung deutscher Allgemeinkrankenhäuser**
- **Je aktuelle krankenhauspolitische Themen**
- **Mitarbeiterbindung in der Pflege**
  - **Genutzte allgemeine Möglichkeiten**
  - **Umgesetzte Möglichkeiten im Sinne der Familienorientierung**
  - **Umgesetzte Möglichkeiten im Sinne altersgerechtes Arbeiten**
- **Allgemeinkrankenhäuser ab 100 Betten**
  - **Befragung April bis Juli 2018**
  - **245 Teilnehmer**
- **Adressiert an Geschäftsführung, keine Befragung der Pflegekräfte**

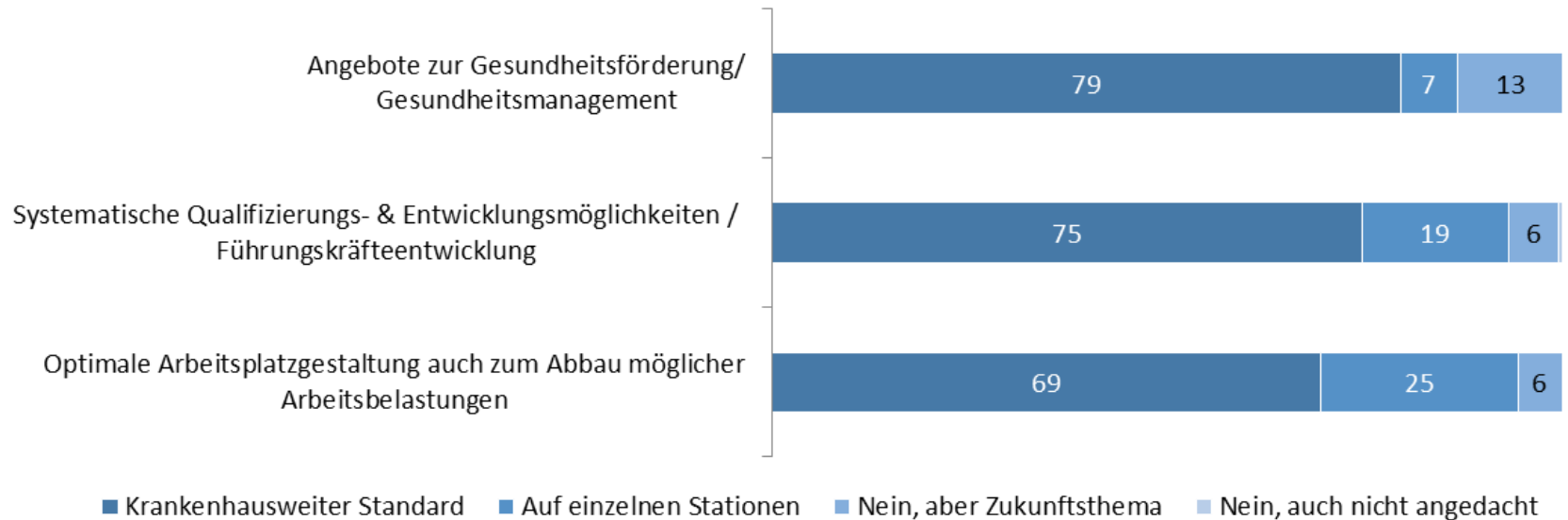
  								
<b>Krankenhaus Barometer</b> <b>Umfrage 2018</b>								
<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die zeitnahe Verfügbarkeit von Informationen über aktuelle Entwicklungen in den Krankenhäusern ist eine wesentliche Voraussetzung, um eine effektive und sachgerechte Wahrnehmung der Interessen der Krankenhäuser zu gewährleisten. Dazu leisten die Erhebungen im Rahmen des DKI-Krankenhaus Barometers einen wichtigen Beitrag.</p> <p>Das DKI-Krankenhaus Barometer wird im Auftrag der Deutschen Krankenhausgesellschaft, des Verbandes der Krankenhausdirektoren Deutschlands und des Verbandes der leitenden Krankenhausärzte erstellt.</p> <p>Mit dem vorliegenden Erhebungsbogen sollen u. a. so aktuelle Themen wie die Investitionsfinanzierung, Mitarbeiterbindung in der Pflege, Situation der Geburtshilfe, Entlassmanagement und MDK-Prüfungen bei Komplexkodes untersucht werden.</p> <p>Ihr Krankenhaus ist in die repräsentative Stichprobe einbezogen worden. Wir bitten Sie deshalb, uns bei der Erhebung zu unterstützen und die Fragen möglichst vollständig zu beantworten.</p> <p>Der Erhebungsbogen enthält eine laufende Nummer einzig zur Projektsteuerung. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Selbstverständlich werden die Ergebnisse ausschließlich anonymisiert dargestellt, sodass Rückschlüsse auf einzelne Krankenhäuser nicht möglich sind.</p> <p>Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:</p> <table><tr><td>Dr. Karl Blum</td><td>Deutsches Krankenhausinstitut</td></tr><tr><td>Tel.: 0211 / 47 051-17</td><td>Hansaallee 201</td></tr><tr><td>Fax: 0211 / 47 051-57</td><td>40549 Düsseldorf</td></tr><tr><td>E-Mail: <a href="mailto:forschung@dkl.de">forschung@dkl.de</a></td><td></td></tr></table> <p>Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Erhebungsbogen baldmöglichst mit beiliegendem Rückkuvert zu.</p>	Dr. Karl Blum	Deutsches Krankenhausinstitut	Tel.: 0211 / 47 051-17	Hansaallee 201	Fax: 0211 / 47 051-57	40549 Düsseldorf	E-Mail: <a href="mailto:forschung@dkl.de">forschung@dkl.de</a>	
Dr. Karl Blum	Deutsches Krankenhausinstitut							
Tel.: 0211 / 47 051-17	Hansaallee 201							
Fax: 0211 / 47 051-57	40549 Düsseldorf							
E-Mail: <a href="mailto:forschung@dkl.de">forschung@dkl.de</a>								
<b>Vielen Dank für Ihre Mitarbeit an diesem für die Krankenhäuser wichtigen Projekt!</b>								
<p>Die Ergebnisse der Umfrage sind nach Erhebungsende als kostenloser Download auf der Homepage des DKI abrufbar: <a href="http://www.dki.de">www.dki.de</a>. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Ergebnisse auch gerne per E-Mail zu.</p> <p>Bitte schreiben Sie uns in diesem Fall eine E-Mail an <a href="mailto:forschung@dkl.de">forschung@dkl.de</a>!</p>								

A photograph showing two individuals in white lab coats shaking hands. Stethoscopes are visible around their necks. The image is overlaid with a semi-transparent light blue filter.

**Ergebnisse:**

**Umgesetzte allgemeine Möglichkeiten der  
Mitarbeiterbindung**

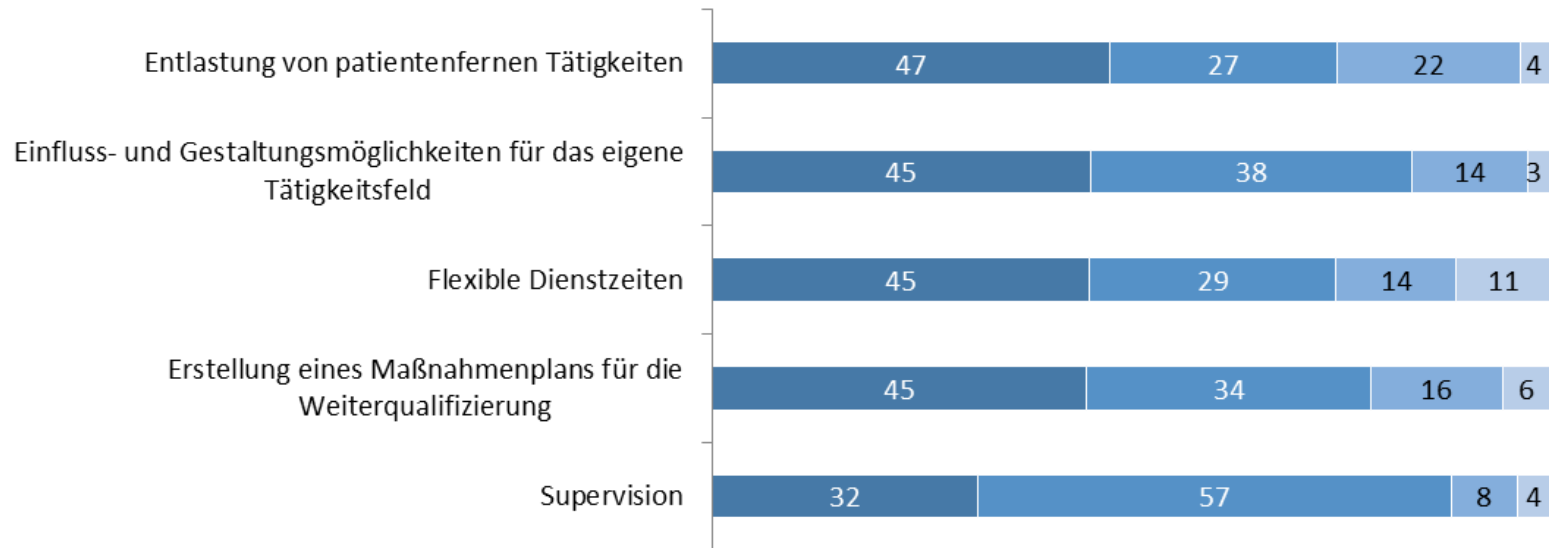
Welche Möglichkeiten werden in Ihrem Krankenhaus gezielt bei Pflegekräften umgesetzt bzw. vorgehalten, auch um Pflegekräfte stärker an Ihr Haus zu binden?  
(Krankenhäuser in %)



# Krankenhausweiter Standard bzw. auf einzelnen Stationen genutzt

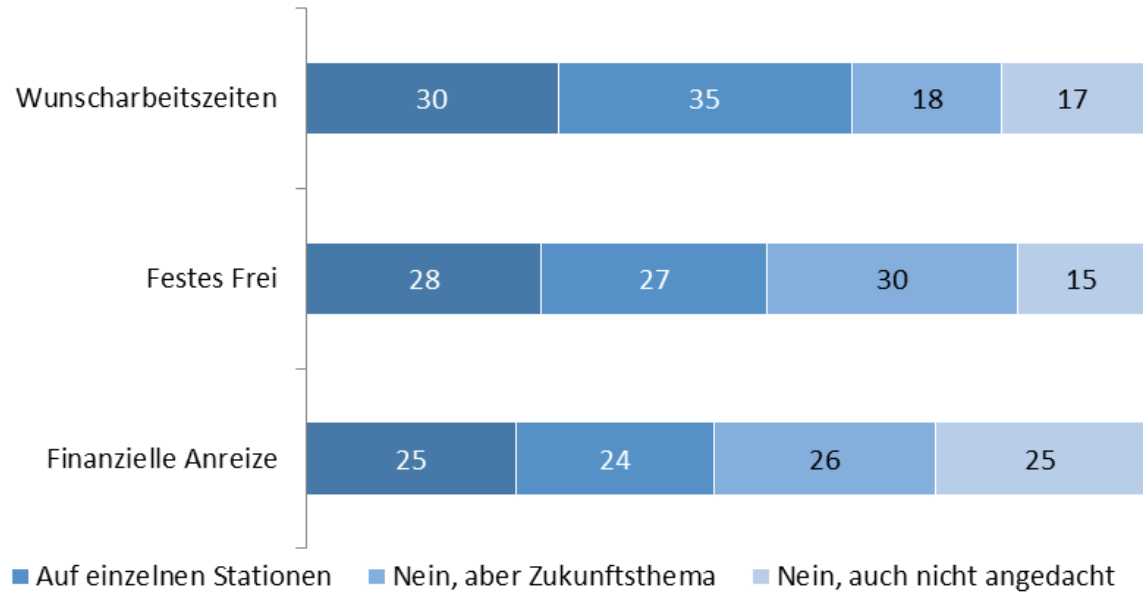


Welche Möglichkeiten werden in Ihrem Krankenhaus gezielt bei Pflegekräften umgesetzt bzw. vorgehalten, auch um Pflegekräfte stärker an Ihr Haus zu binden?  
(Krankenhäuser in %)



■ Krankenhausweiter Standard ■ Auf einzelnen Stationen ■ Nein, aber Zukunftsthema ■ Nein, auch nicht angedacht

Welche Möglichkeiten werden in Ihrem Krankenhaus gezielt bei Pflegekräften umgesetzt bzw. vorgehalten, auch um Pflegekräfte stärker an Ihr Haus zu binden?  
(Krankenhäuser in %)



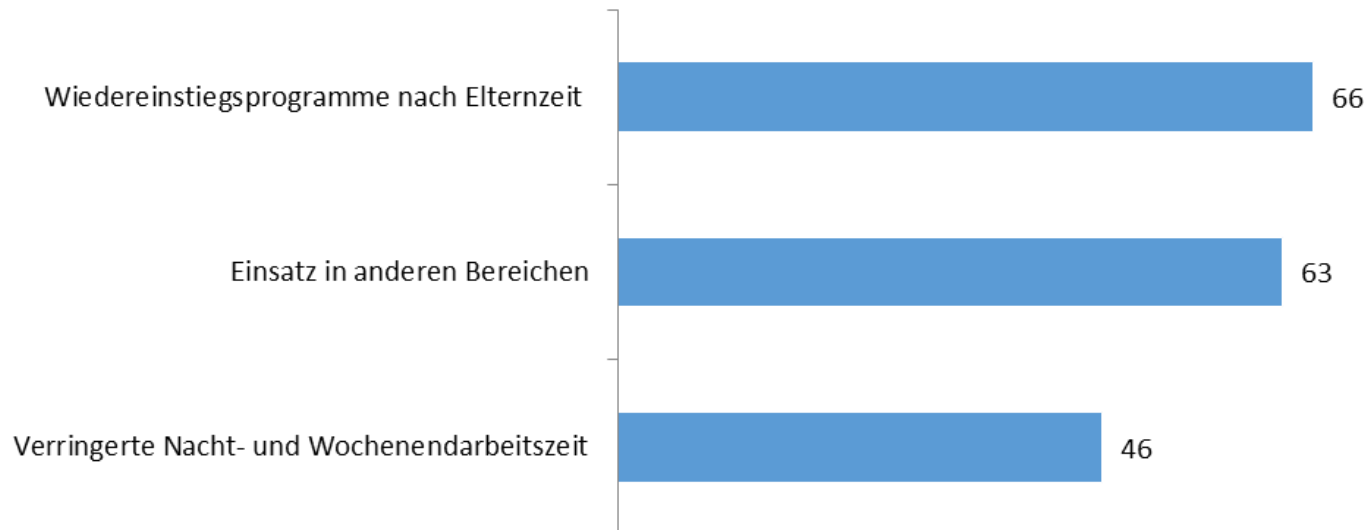


**Ergebnisse:**

**Umgesetzte Möglichkeiten der Mitarbeiterbindung  
im Sinne der Familienorientierung**

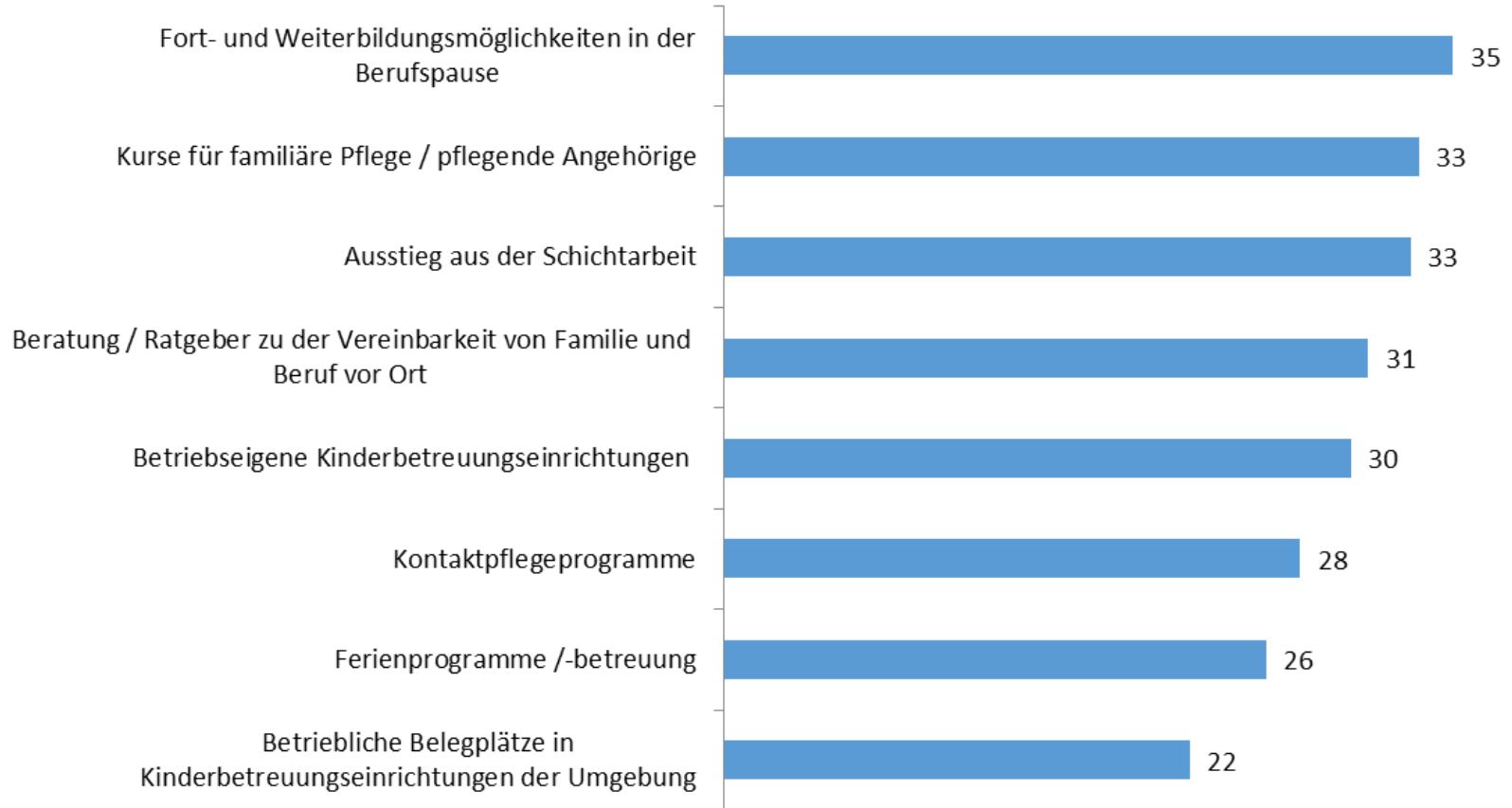


Sehr häufig genutzte Angebote zur Mitarbeiterbindung in der Pflege im Bereich Familienorientierung  
(Krankenhäuser in %)



© Deutsches Krankenhausinstitut

## Häufig genutzte Angebote zur Mitarbeiterbindung in der Pflege im Bereich Familienorientierung (Krankenhäuser in %)



© Deutsches Krankenhausinstitut

## Selten genutzte Angebote zur Mitarbeiterbindung in der Pflege im Bereich Familienorientierung (Krankenhäuser in %)



© Deutsches Krankenhausinstitut



**Ergebnisse:**

**Umgesetzte Möglichkeiten der Mitarbeiterbindung  
im Sinne altersgerechtes Arbeiten**

**Angebote zur Mitarbeiterbindung in der Pflege im Bereich altersgerechtes Arbeiten**  
(Krankenhäuser in %)



# Übersicht genutzte Angebote (Mittelwert)



	Familien- orientierung	Altersgerechtes Arbeiten	Gesamt
Gesamt	5	4	8
Krankenhäuser bis 299 Betten	4	4	7
Krankenhäuser mit 300 bis 599 Betten	5	4	8
Krankenhäuser ab 600 Betten	6	5	10
Agglomerationsräume	7	4	8
Städtische Räume	5	4	9
Ländliche Räume	4	3	7

Z  
u  
n  
a  
h  
m  
e

A  
b  
n  
a  
h  
m  
e



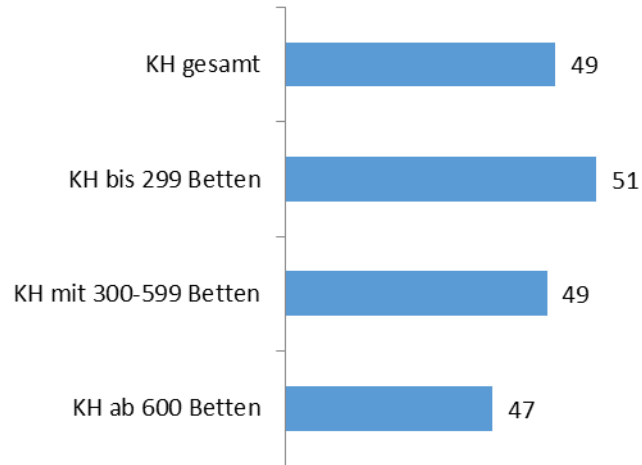
**Ergebnisse:**

**Teilzeittätigkeit in der Pflege**

# Etwa 50% der Pflegekräfte in Teilzeit, überproportional häufig in ländlichen Räumen

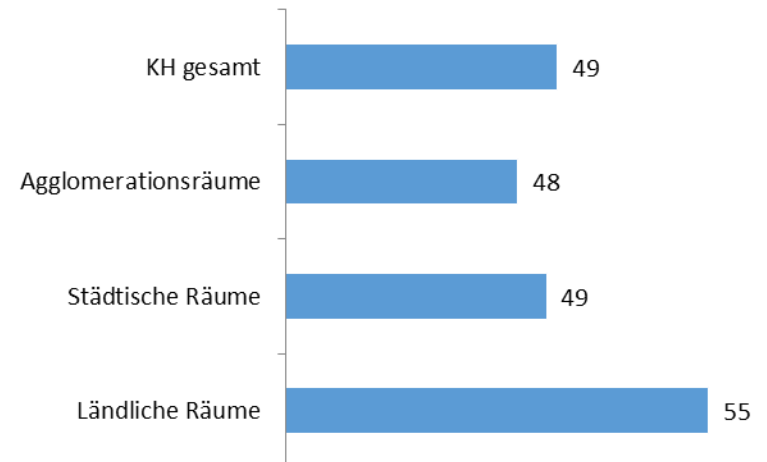


Anteil der examinieren Pflegekräfte, die in Teilzeit arbeiten (%)  
(Mittelwert)



© Deutsches Krankenhausinstitut

Anteil der examinieren Pflegekräfte, die in Teilzeit arbeiten (%)  
(Mittelwert)



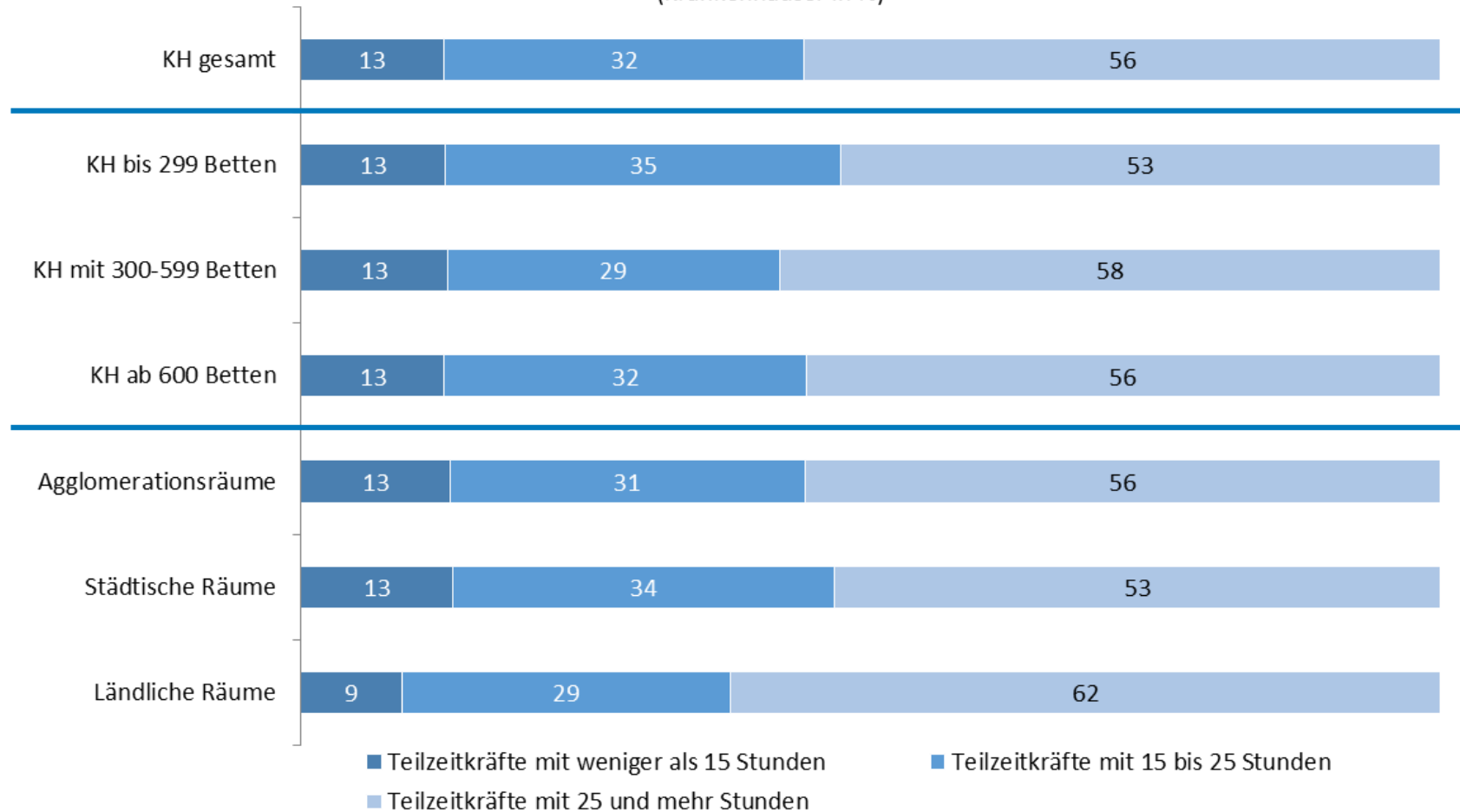
© Deutsches Krankenhausinstitut



# Über Hälfte der in Teilzeit tätigen Pflegekräfte arbeiten wöchentlich 25 und mehr Stunden



Stundenverteilung der examinierten Pflegekräfte in Teilzeit  
(Krankenhäuser in %)



# Kinderbetreuung der Hauptgrund für Teilzeittätigkeit



Kinderbetreuung  
(95% Zustimmung)

Bessere Work-  
Life-Balance  
(61% Zustimmung)

Zu starke  
Belastung durch  
die Tätigkeit  
(51 % Zustimmung)

Wesentliche Gründe

Gesundheitliche  
Probleme  
(42 % Zustimmung)

Pflege von  
Angehörigen  
(31 % Zustimmung)

Geregeltere  
Arbeitszeiten /  
selten Abruf aus  
dem Frei  
(21 % Zustimmung)

Zu geringe  
finanzielle Anreize  
(20 % Zustimmung)

Gelegentliche Gründe

Altersteilzeit  
(41 % nie)

Zu wenig  
Abwechslung /  
Entfaltungsmöglichkeiten  
(49 % nie)

Kein anderes  
Stellenangebot  
des Krankenhauses /  
fehlende Vollzeitstellen  
(71 % nie)

Eher unwichtige Gründe

- **Teil der allgemeinen Möglichkeiten zur Mitarbeiterbindung gut umgesetzt**
- **Jedoch für Pflege besonders interessante Aspekte seltener, z.B.**
  - **Wunscharbeitszeiten, festes Frei, finanzielle Anreize**
- **Verschiede Angebote der Mitarbeiterbindung im Sinne Familienorientierung und altersgerechtes Arbeiten auch gut umgesetzt**
- **Aber auch hier teilweise noch Ausbaumöglichkeiten, z.B.**
  - **Ausstieg aus der Schichtarbeit, Verringerung körperlich anstrengender Arbeit**
- **Ergänzend wäre Perspektive der Mitarbeiter interessant, um umfassendes Bild zu erhalten**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

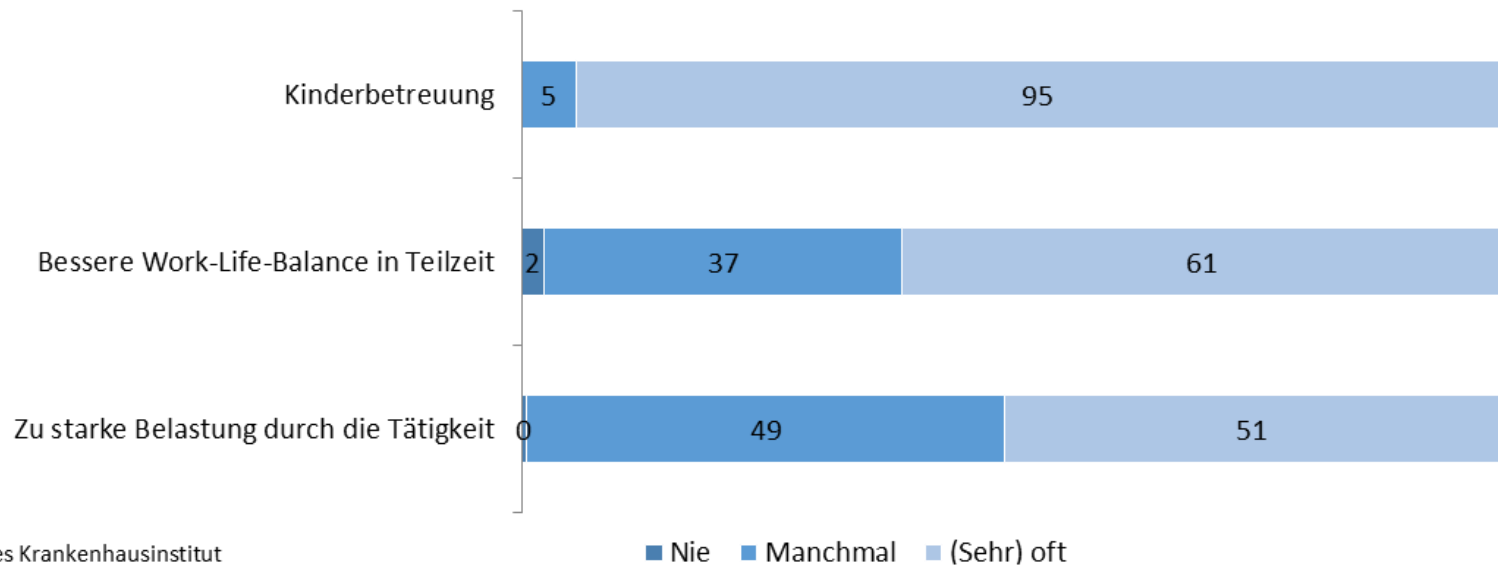
**Ergebnisse des aktuellen Krankenhaus Barometers  
als Download unter [www.dki.de](http://www.dki.de)**

Dr. Petra Steffen  
0211-47051-55  
[petra.steffen@dki.de](mailto:petra.steffen@dki.de)

# Kinderbetreuung der Hauptgrund für Teilzeittätigkeit



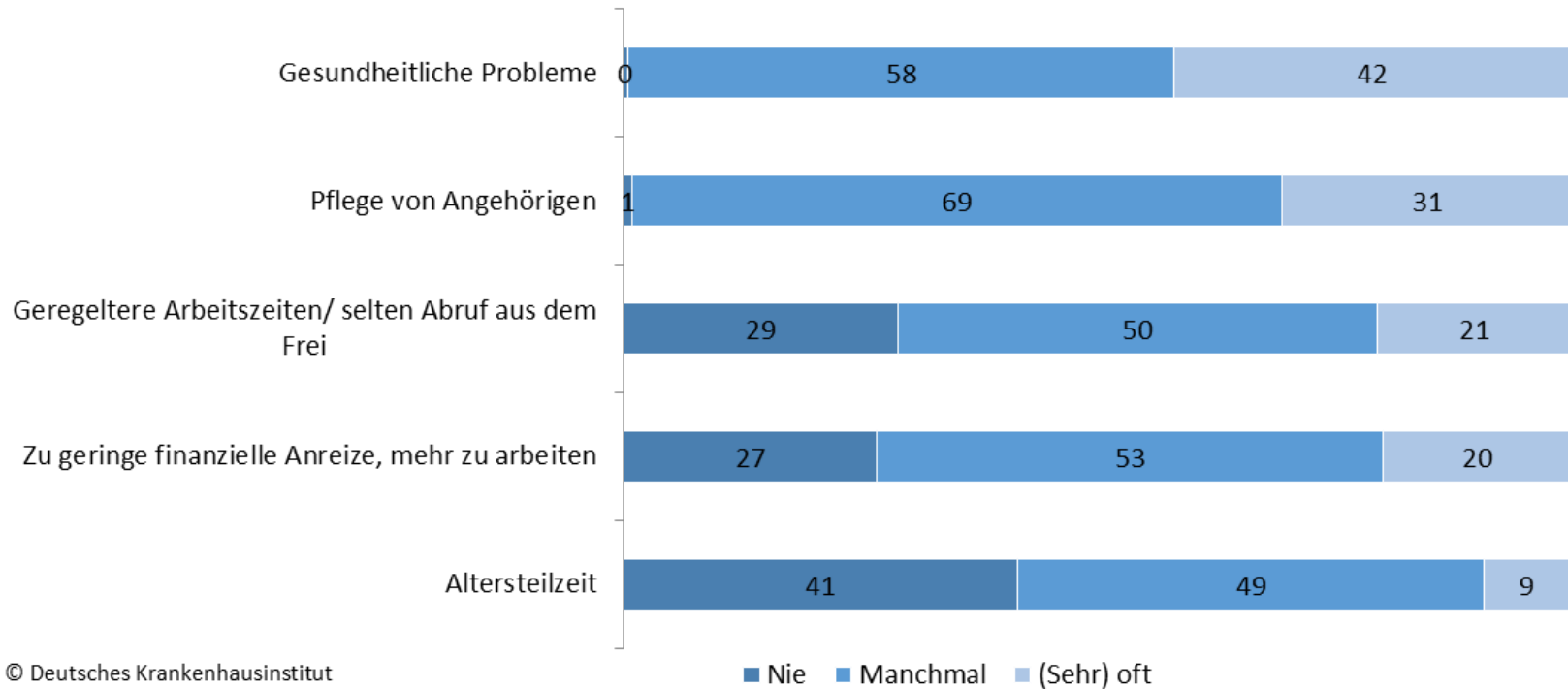
Aus welchen Gründen arbeiten Pflegekräfte Ihrer Meinung nach vielfach in Teilzeit?  
(Krankenhäuser in %)



# Kinderbetreuung der Hauptgrund für Teilzeittätigkeit



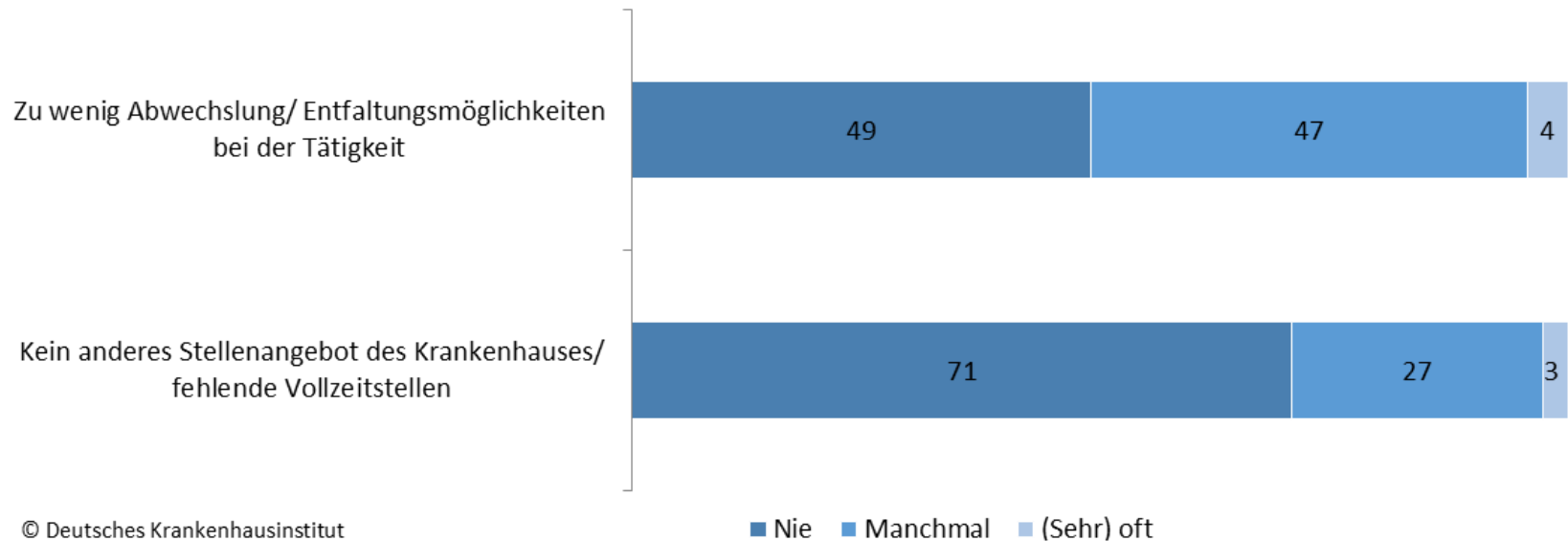
Aus welchen Gründen arbeiten Pflegekräfte Ihrer Meinung nach vielfach in Teilzeit?  
(Krankenhäuser in %)



# Kinderbetreuung der Hauptgrund für Teilzeittätigkeit



Aus welchen Gründen arbeiten Pflegekräfte Ihrer Meinung nach vielfach in Teilzeit?  
(Krankenhäuser in %)



© Deutsches Krankenhausinstitut

■ Nie ■ Manchmal ■ (Sehr) oft